

Aufnahmekriterien

- Motivation zur beruflichen Integration in den ersten Arbeitsmarkt
- Zugesprochene Massnahmen der SVA oder Kostengutsprache durch eine andere zuweisende Stelle
- Präsenzzeit von mindestens 2 Stunden pro Tag möglich
- Mindestalter 16–18 Jahre
- Psychische Krankheitserfahrung
- In regelmässiger psychotherapeutischer Behandlung
- Geregelte Wohnsituation
- Teilnahme an einem persönlichen Informationsgespräch

Mehr
Informationen



Nehmen Sie mit uns Kontakt auf

Vereinbaren Sie einen Termin für ein unverbindliches Informationsgespräch. Der Beginn der Massnahme ist jeden Monat jeweils am ersten Montag des Monats. Bei Fragen zu den Integrationsprogrammen stehen wir Ihnen gerne auch telefonisch zur Verfügung.

Kontakt

sintegrA zürich
Integrationsmassnahmen
Albulastrasse 57
8048 Zürich

T 044 269 69 30
integrationsmassnahmen@sintegra-zh.ch
www.sintegra-zh.ch

sintegrA^{zürich}
Integrationsmassnahmen

Zurück
zur Arbeit



Unterstützung auf dem Weg zur Arbeit

Haben Sie aufgrund einer psychischen Krankheits- erfahrung Schwierigkeiten, den Einstieg in die Arbeitswelt zu finden, oder sind Sie zurzeit in Ihrer Arbeitsfähigkeit deutlich reduziert?

Wir bieten in Zusammenarbeit mit der SVA (Schweizerische Sozial- versicherungsanstalt) Integrationstrainings für (junge) Erwachsene an. Wir unterstützen Sie beim schrittweisen (Wieder-)Einstieg in die Arbeit, von der beruflichen Orientierung über den Aufbau der Arbeits- fähigkeit, der Stellensuche bis zur Einarbeitung oder während der Ausbildung.

Unser interdisziplinäres Team verfügt über fundiertes Fachwissen in der Arbeitsintegration und unterstützt Sie individuell und professionell.

Unsere Arbeitsweise

Unsere Integrationstrainings bestehen aus den 3 Bausteinen Kompetenzmodule, Trainingsarbeitsplätze und regelmässige Standort- gespräche.

Kompetenzmodule

Ziel unserer Kompetenzmodule ist die Förderung der Handlungs-, Sozial- und Selbstkompetenz zur Vorbereitung auf eine Arbeitstätigkeit. Das Lernen in verschiedenen Kompetenzmodulen wird nach erwach- senenbildnerischer Methode gestaltet, das heisst prozessorientiert, dialogisch und mit grosser Mitverantwortung Einzelner und der ganzen Lerngruppe.

Trainingsarbeitsplätze

Unser einzigartiges Konzept sieht vor, dass bereits in den ersten Monaten der Integrationsmassnahme stundenweise Einsätze an einem internen oder externen Trainingsarbeitsplatz geleistet werden können. So kann die Arbeitsfähigkeit in einem realistischen Arbeitsumfeld trainiert, gestärkt und überprüft werden. Der Trainingsarbeitsplatz wird ent- sprechend den beruflichen Zielen und Lernfeldern der Teilnehmenden individuell gesucht. Unser Netzwerk von Trainingsarbeitsplätzen in verschiedenen Branchen erweitern wir stetig. Auch Schnuppereinsätze zur beruflichen Orientierung sind möglich.

Standortgespräche

Während der gesamten Massnahme werden die Teilnehmenden durch eine Bezugsperson individuell begleitet und unterstützt. Es finden wöchentliche Standortgespräche statt.

Unsere Angebote im Überblick

Potenzialabklärung

Potenzialabklärung

1 Monat, 4h pro Tag – Ziel: Erhebung des Eingliederungspotenzials

Integrationsmassnahmen

Aufbautraining

6 Monate, 2–7h pro Tag – Ziel: 6h stabile Präsenzzeit pro Tag, 50% arbeitsfähig

Arbeitstraining

6 Monate, mind. 50% Arbeitsfähigkeit (Belastbarkeit noch nicht ausreichend für einen Arbeitsversuch) – Ziel: Stabile Arbeitsfähigkeit von min 50% im ersten Arbeitsmarkt

Berufliche Massnahmen

Arbeitsmarktorientierte Vorbereitung

3–6 Monate, mind. 4h pro Tag
Ziel: Steigerung der Arbeitsfähigkeit im ersten Arbeitsmarkt

Arbeitsversuch

6 Monate, mind. 50% Arbeitsfähigkeit
Ziel: Steigerung der Arbeitsfähigkeit im ersten Arbeitsmarkt

Arbeitsvermittlung

8–17 Monate plus Nachbetreuung
Ziel: Vermittlung einer unbefristeten Stelle im ersten Arbeitsmarkt

→ Festanstellung im 1. Arbeitsmarkt / Ausbildung

Coaching / Supported Education

Mind. 3 Monate, bis zu 14h pro Monat
Beratung und Unterstützung während beruflichen Massnahmen, Ausbildung sowie während der Einarbeitungszeit bei einer Festanstellung.